

Sozialversicherungsrecht und Aufenthaltsrecht

Johannes Peyrl, AK Wien
Universität Salzburg, 24.4.2012

Breites Spektrum an Fragen

- Nötige Unterhaltsmittel und Ausgleichszulage, Kinderbetreuungsgeld, Familienbeihilfe
- Weitere Fragen FBH, KBG und Aufenthaltsrecht
- Anspruchsberechtigungen in der Kranken- Unfall- und Pensionsversicherung für unrechtmäßig aufhältige/arbeitende Personen
- Aufenthaltsrecht und Arbeitslosenversicherung
- Mit- bzw Selbstversicherung in der KV und Aufenthaltsrecht
- Pflegegeld: Entfall der Härtefallregelungen der Landesgesetze

Unterhaltsmittel und Ausgleichszulage (1)

- **§ 11 Abs 5 NAG:** „Feste und regelmäßige eigene Einkünfte, die [...] der Höhe nach den Richtsätzen des § 293 ASVG entsprechen“
- **BMI:** Das Nettoeinkommen muss diese Bruttowerte erreichen
- **AZ wird aber netto ausbezahlt (§ 73 ASVG)**
- **Offenbar gedeckt von VwGH (zB 2010/21/0346)**
- **Aber gedeckt durch RL 2003/86 bzw EuGH Rs C-578/08 Chakroun?**

Unterhaltsmittel und Ausgleichszulage (2)

- **Unterhaltsmittel durch AZ bei Erstantrag?**
- **War möglich (vgl VwGH 2008/22/0659 vom 22.9.2009)**
- **Anlassgesetzgebung durch § 11 Abs 5 idF BGBl I 111/2010:**
In Verfahren bei Erstanträgen sind soziale Leistungen nicht zu berücksichtigen, auf die ein Anspruch erst durch Erteilung des Aufenthaltstitels entsteht würde, insbesondere Sozialhilfeleistungen oder die Ausgleichszulage.“

Hinzuzählen von KBG und FBH zu Unterhaltsmitteln bei Erstaufenthaltstiteln

- Siehe eben angeführten § 11 Abs 5 NAG
- KBG und FBH: Aufenthaltsrecht gem §§ 8 bzw 9 NAG nötig, Leistung kann erst nach Zuwanderung zuerkannt werden
- Sind KBG bzw FBH „soziale Leistungen“?
- „insbesondere“ AZ bzw Sozialhilfe: Bedürftigkeits- bzw Einkommensprüfung?

KBG bzw FBG für türkische AsylwerberInnen

- EuGH Rs C-Rs C-262/96, Sürül
- Art 3 des ARB Nr 3/80 unmittelbar anwendbar
- Nicht relevant, wann Arbeitnehmereigenschaft begründet wurde

KBG bzw FBH für Subsidiär Schutzberechtigte

- **§ 2 KBGG bzw § 3 FLAG:**
[...] keine Leistungen aus der Grundversorgung erhalten und unselbständig oder selbständig erwerbstätig sind
- **Vereinbar mit Art 26 und 28 bzw EG 34 der RL 2004/83? Vermutlich ja;**
- **Keine Änderung durch Neufassung (RL 2011/95/EU).**

FBH bzw KBG bei anhängigen Verlängerungs- verfahren bzgl Aufenthaltstitel

- **Wenn der Antrag rechtzeitig gestellt wurde (vor Ablauf des zuletzt erteilten Aufenthaltstitels)**
- **Gleiche Rechtsposition wie wenn dieser noch in Geltung stünde (bzgl Arbeitsmarktzugang VwGH 2006/09/0167)**

Ansprüche aus Kranken- Unfall- und Pensionsversicherung für unrechtmäßig aufhältige/arbeitende Personen

- DV nichtig iSd § 879 ABGB
- Versicherungspflicht gem § 4 Abs 2 ASVG
- Folgt aus Schutzzweck des Sozialversicherungsrechts (VwGH 99/09/0209)
- Es müssen daher auch entsprechende Leistungen möglich sein

Anspruchsberechtigung in der Arbeitslosenversicherung

- Erwerb von Versicherungszeiten auch für unrechtmäßig beschäftigte Personen
- § 7 Abs 3 Z 2 AIVG: Leistungsbezug für Personen möglich, die sich „berechtigt im Bundesgebiet aufhalten, um eine unselbständige Beschäftigung aufzunehmen und auszuüben“
- Anspruchsberechtigt: zB EU-2 BürgerInnen, AsylwerberInnen, Personen mit AB –Studierende
- Nicht: zB NB – Angehöriger oder gar kein Aufenthaltsrecht

Anspruchsberechtigung AIVG, Forts

- **Anspruchsberechtigung nach Saisonarbeit trotz § 7 Abs 6 AIVG, wenn Aufenthaltsrecht weiter vorliegt (VwGH 2005/08/0019, 2007/08/0335)**
- **Verfügbarkeit von Personen mit „Aufenthaltsbewilligung – Sonderfälle unselbständiger Erwerb“?**

Ausnahme aus Pensionsversicherung für ErntehelferInnen

- **§ 7 Abs 1 lit f ASVG iVm § 5 AuslBG**
- **Verweis auf nicht mehr existente Bestimmung (§ 5 Abs 1 Z 2 AuslBG)**
- **Ausnahme damit wohl nicht entfallen**
- **Anachronismus: viele EU-BürgerInnen**

Krankenversicherung für Erteilung Aufenthaltstitel

- Für die Erteilung eines Aufenthaltstitels Krankenversicherung nötig
- Familiennachzug: Oft Mitversicherung gem § 123 ASVG: „gewöhnlicher Aufenthalt“ (Achtung auf Stiefkinder)
- Gewöhnliche Aufenthalt bestimmt sich laut OGH nach § 66 Abs 2 JN
- Jedenfalls bei Titelerteilung (=Bescheiderlassung); ev früher?
- „Überbrückung“ nötig?

Aufenthaltsrecht und KV bei Mit- bzw Selbstversicherung

- Weder für Mit- noch für Selbstversicherung rechtmäßiger Aufenthalt gefordert
- Mitversicherung: gewöhnlicher Aufenthalt
- Selbstversicherung: Wohnsitz im Inland

Pflegegeld: Keine Härtefallregelungen seit 1.1.2012

- **Bisher Härtefallregelungen in Landesgesetze**
- **Entfallen seit 1.1.2012**
- **Für Neue Fälle kein rechtliches, aber soziales Problem**
- **Altfälle (1): wenn Bescheid bzgl Pflegegeld unbefristet, kein Problem**
- **Altfälle (2): wenn befristet (idR mit Gültigkeitsdauer AT:**
 - Mit Ende Bescheid Auslaufen Pflegegeld
 - Neues G kennt keine Befristung: Bescheide gelten unbefristet weiter (arg §§ 48c Abs 1 iVm Abs 10 BundespflegegeldG)

**Danke für die
Aufmerksamkeit!**